

Vorlagen-Nr.: BV/184/2010	
Vorlage-Art: Beschlussvorlage	Datum: 11.06.10
Fachdienst Zentrale Dienste, Schule und Kultur	Ansprechpartner/in: Frau Wilms

Beratungsfolge:		
Gremium:	Datum:	Status:

Ausschuss für Kultur, Tourismus, Sport, Freizeit und Wirtschaftsförderung	25.03.2010	Ö
---	------------	---

Verwaltungsausschuss	06.04.2010	N
----------------------	------------	---

Unterschriften:			
Sachbearbeiter/in	Fachdienstleiter	Mitzeichner/in	Bürgermeisterin

Beratungsgegenstand:

**Aufführungen der Landesbühne Niedersachsen Nord GmbH in Jever;
Abschluss eines Vertrages für die Spielzeit 2010 / 2011**

Sachverhalt:

Die Landesbühne Niedersachsen Nord GmbH hat für den Spielplan 2010 / 2011 die nachfolgend aufgeführten Stücke vorgesehen:

Die Großherzogin von Gerolstein	Operette von Jaques Offenbach, Neufassung von Michael Quast und Rainer Dachsel
Antonius und Cleopatra	von William Shakespeare
Die Physiker	von Friedrich Dürrenmatt
Kunst statt Kohle	von Lee Hall (Deutsche Erstaufführung)
Der Revisor	von Nikolai Gogol
Die Ermittlung	von Peter Weiss
Die 39 Stufen	von John Buchan & Alfred Hitchcock
Woyzeck	von Robert Wilson, Tom Waits, Kathleen Brennan, nach dem Stück von Georg Büchner
Der Jüngste Tag	von Ödön von Horváth

Der Intendant der Landesbühne, Herr Gerhard Hess, wird während der Sitzung des Kulturausschusses nähere Einzelheiten zu den Stücken erläutern.

Die Stadt Jever übernimmt seit Jahren den gesamten Abendspielplan der Landesbühne mit den neun Aufführungen. Diese werden sowohl im Abonnement als auch im freien Verkauf angeboten.

Während der laufenden Spielzeit wurden 163 Plätze im Abonnement vergeben, davon 149 an Erwachsene und 14 an Schüler. Das Interesse der Schüler lag dagegen mehr bei den Wahlabonnements mit vier und sechs Gutscheinen. Für die Spielzeit 2009 / 2010 wurden insgesamt 96 Wahlabonnements verkauft, davon 25 an Erwachsene und 71 an Schüler. Der Verkauf der restlichen Karten im freien Verkauf ist sehr unterschiedlich. Die durchschnittliche Besucherzahl der aktuellen Spielzeit liegt bei 270 BesucherInnen, wobei die letzten zwei Aufführungen des Rockmusicals „Meta, Norddeich“ ausverkauft waren. Bei den Abonnements ist gegenüber dem Vorjahr ein Rückgang zu verzeichnen (Erwachsene: 157, Schüler: 31). Das gleiche gilt für die Wahlabonnements (Erwachsene: 23, Schüler: 117). Die durchschnittliche Besucherzahl der gesamten letzten Spielzeit lag bei 282 BesucherInnen. Diese Zahlen sind jedoch von verschiedenen Faktoren abhängig. Neben dem Spielplan der Landesbühne, der stets zu allgemeinen Schwankungen führt, spielen für den relativ hohen Rückgang der Abonnenten sicherlich auch die Preiserhöhungen eine anteilige Rolle. Bevor daraus weitere Schlussfolgerungen gezogen werden, sollte zunächst eine weitere Spielzeit abgewartet werden.

Diejenigen Spielorte, die wiederum den gesamten Abendspielplan abnehmen, erhalten erneut eine Vorstellung des Jungen Theaters (ausgenommen das Weihnachtsstück) zusätzlich und kostenlos. Dieses Angebot wird auch von uns genutzt, um im Kinderkulturprogramm außer dem Weihnachtsstück ein weiteres Theaterstück neben den Aufführungen der Puppentheater anbieten zu können.

Finanzielle Auswirkungen:

Veranschlagung im Haushalt: ja nein

Die Kosten für die vier Aufführungen im Jahr 2010 sind bei der Haushaltsstelle 3310 600 000 „Theaterveranstaltungen“ veranschlagt.

Die Mittel für die fünf weiteren Aufführungen im Jahr 2011 sind bei der gleichen Haushaltsstelle im Jahr 2011 zu veranschlagen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadt Jever schließt mit der Landesbühne Niedersachsen Nord GmbH für die Spielzeit 2010 / 2011 einen Aufführungsvertrag über neun Abendaufführungen ab.

Die Verwaltung wird ermächtigt, aus dem Spielplan des Jungen Theaters ein Stück für das Kinderkulturprogramm auszuwählen, das der Stadt Jever von der Landesbühne kostenlos zur Verfügung gestellt wird.